

# Presse-Information

19. März 2019

## Produktionsrekord bei BASF in Grenzach

BASF hat die Produktion von UV-Filtern für die Kosmetikindustrie an ihrem Standort in Grenzach deutlich gesteigert. Durch die konsequente Beseitigung von Engpässen konnten die Produktionsanlagen noch besser genutzt und die Kapazitäten innerhalb der vergangenen drei Jahre merklich ausgebaut werden. Das Ergebnis: Im Vergleich zum Vorjahr hat der Standort im Zeitraum 2017 und 2018 neue Produktionsrekorde aufgestellt. Mit Investitionen in Anlagen und Apparatetechnik sowie in ein neues Prozessleitsystem wurden die Voraussetzungen dafür bereits im Jahr 2015 geschaffen.

Künftig soll noch mehr produziert werden. Durch das Umsetzen neuer Technologien und die optimale Nutzung freigewordener Produktionskapazitäten erwartet BASF eine zusätzliche Produktionssteigerung. „Mit der geplanten Kapazitätserhöhung reagieren wir auf die steigende Nachfrage nach UV-Produkten im europäischen und globalen Markt. Gleichzeitig helfen wir unseren Kunden, weiter zu wachsen und sichern unsere Position als führender Hersteller von UV-Filtern“, sagt Dr. Wolfgang Wiesenhöfer, Produktionsleiter bei BASF in Grenzach.

Doch nicht nur die Produktionskennzahlen stimmen. Seit Ende 2015 ist das Grenzacher BASF-Werk ohne internen Arbeitsunfall mit Ausfallzeit. Darüber hinaus läuft die Produktion seit Jahren ohne sicherheitsrelevante Ereignisse. Für George Basrawi, Standortleiter in Grenzach, ist dies ein Ergebnis der erfolgreichen Sicherheitsarbeit: „Ohne den Einbezug und das Mitwirken jedes einzelnen

Mitarbeiters wäre dies nicht möglich gewesen.“

Der Produktionsrekord von 2018 ist für Basrawi eine wichtige Wegmarke für die Zukunft des Standorts: „Mit dem Kapazitätsausbau rüsten wir uns für die weitere Marktentwicklung, bauen unser Geschäft aus und sichern damit unsere Aktivitäten am Standort. Den Rekord wollen wir dieses Jahr wieder brechen.“

In Grenzach betreibt BASF das globale Kompetenzzentrum für die Entwicklung neuer UV-Filter sowie den technischen Service, der weltweit Hersteller von Sonnenschutzprodukten bei der Wahl der optimalen Filterkombinationen und Formulierungen berät. Zudem werden in Grenzach UV-Filter produziert, die in Sonnenschutz zum Einsatz kommen, darunter auch Tinosorb®-Produkte.

BASF ist weltweit führender Anbieter für Inhaltsstoffe von UV-Schutz-Produkten. Von den letzten fünf in der EU zugelassenen UV-Filtern stammen vier von BASF. Das Portfolio für Sonnenschutz umfasst auch ein breites Spektrum an pflegenden Hilfsstoffen, die in Sonnenschutzmitteln zum Einsatz kommen.

### **BASF Grenzach GmbH**

An ihrem Standort in Grenzach entwickelt und produziert die BASF Inhaltsstoffe für die Kosmetik- und Körperpflegeindustrie. Hier befindet sich das BASF-Kompetenzzentrum für die Entwicklung und Produktion von innovativen UV-Filtern für Sonnenschutzprodukte und Kosmetika. Daneben betreibt BASF am Standort die globale Entwicklung und den Technischen Service für Produkte mit antiseptischer Wirkung. Am BASF-Standort Grenzach sind rund 200 Mitarbeiter beschäftigt. Weitere Informationen zur BASF Grenzach GmbH unter [www.basf-grenzach.de](http://www.basf-grenzach.de).

### **Über BASF**

Chemie für eine nachhaltige Zukunft, dafür steht BASF. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Rund 122.000 Mitarbeiter arbeiten in der BASF-Gruppe daran, zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt beizutragen. Unser Portfolio haben wir in sechs Segmenten zusammengefasst: Chemicals, Materials, Industrial Solutions, Surface Technologies, Nutrition & Care und Agricultural Solutions. BASF erzielte 2018 weltweit einen Umsatz von rund 63 Milliarden €. BASF ist börsennotiert in Frankfurt (BAS), London (BFA) und Zürich (BAS). Weitere Informationen unter [www.basf.com](http://www.basf.com).